Fraktion im Stadtrat Lörrach

Grün bewegt Lörrach

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Leonie Wiesiollek
Markus-Pflüger-Straße 4, 79539 Lörrach
B' 90/ DIE GRÜNEN Stadtratsfraktion
Telefon (privat): 07621- 5105561
E-Mail: l.wiesiollek@gmail.com

Stellungnahme der Faktion Die Grünen in Lörrach
Velomaßnahmen in Lörrach

28.03.2017

In der letzten AUT-Sitzung am 09. März hat die Stadtverwaltung Auskunft über die Kosten für die Anpassungen der Lichtsignalanlage und den Markierungsmaßnahmen in der Oberen Riehen-/ Damm- und Basler Straße.
Die Grüne-Stadtratfraktion möchte hierzu im Folgenden Stellungnehmen.
Die Anpassung der Lichtsignalanlage und die Markierungsmaßnahmen werden mit Gesamtkosten von rund 35.000 € unter dem Titel „Bericht Fahrradfreundliche Kommune – Radverkehrskonzept“ aufgeführt. Hier entsteht leicht der Eindruck, dass dies Kosten sind, die ausschließlich dem Radverkehr zuzurechnen sind. Genau das ist hier aber nicht der Fall: Der Fachbereich Straßen / Verkehr / Sicherheit schreibt selbst, dass die Lichtsignalanlage an der Oberen Riehen-/ Damm- und Basler Straße zu den ältesten in Lörrach gehört und sowieso sanierungsbedürftig gewesen war. Demnach sind lediglich die Markierungsarbeiten dem Radverkehrsbudget zuzurechnen. Diese werden von der Stadtverwaltung mit rund 5.000 € beziffert.

Auch die von der CDU-Fraktion geäußerte Kritik, die Aufstellflächen für den Radverkehr in Dammstraße und Oberer Riehenstraße würden den Rückstau verschärfen, muss zurückgewiesen werden: Die Rückstaus die sich an der Damm- und Riehenstraße bilden, haben nichts mit den Aufstellflächen für den Radverkehr zu tun. Nach dem geltenden Regelwerk, den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen kann ein auf Aufgeweiteter Radaufstellstreifen sogar zu einer Kapazitätssteigerung des Knotenpunkts beitragen, wenn dadurch rechtsabbiegende Kraftfahrzeuge besser abfließen könne und nachfolgenden Geradeausverkehr nicht behindern.

Wir stehen hinter den Markierungsmaßnahmen in der Bahnhofstraße, Basler Straße, Riehenstraße und Dammstraße. Aufgeweitete Radaufstellstreifen kommen vorrangig in Knotenpunktzufahrten mit längeren Sperrzeiten in Frage, damit die Mehrzahl der Radfahrer den Aufstellstreifen auch nutzen kann. Sie sichern geradeaus fahrenden und linksabbiegenden Radverkehr. Des Weiteren verdeutlicht Grünen-Stadträtin Leonie Wiesiollek: „Radverkehr gehört innerorts in der Regel auf die Straße, und eine Trennung von Fußgängern und Radfahrern ist besonders auf den Pendlerrouten, den Hauptrouten des Radverkehrs, anzustreben.“

Für die Fraktion die Grünen
Leonie Wiesiollek